

WASSER ZEITUNG



Amtsblatt des Abwasserverbandes „Untere Döllnitz“ Oschatz / Amtliche Bekanntmachungen

EDITORIAL



Foto: SPREE-PR/Archiv

Liebe Leserinnen und Leser,

nach fast 32 Jahren Arbeit als Bürgermeister und 24 Jahren als Verbandsrat beim Abwasserverband „Untere Döllnitz“ habe ich mich in den Ruhestand verabschiedet. Ich gehe mit dem guten Gefühl, gemeinsam mit meinen Mitstreitern aus Gemeinde und Verband eine solide Basis für die Zukunft geschaffen zu haben. Für uns alle war die kommunale Organisation der Abwasserentsorgung nach der Wende im wahrsten Sinne des Wortes „Neuland“. Mit dem freiwilligen Zusammenschluss mehrerer Städte und Gemeinden zum AV „Untere Döllnitz“ konnten wir die Grundlagen schaffen, dass auch kommende Generationen von einer umweltgerechten Abwasserentsorgung profitieren werden.

Ich möchte mich bei Ihnen für Ihr langjähriges Vertrauen herzlich bedanken! Mein Dank gilt ebenso den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Verbandes und meinen Mitstreitern in der Verbandsversammlung.

Ihr Karl-Heinz Börtitz,
Bürgermeister a. D.
der Gemeinde
Liebschützberg

Gut aufgestellt für die Zukunft

Wirtschaftsplan 2016 beschlossen / Karl-Heinz Börtitz geht in den Ruhestand



Foto: Sven Bartsch

David Schmidt (l.), der AV-Verbandsvorsitzende Andreas Kretschmar (2. v. r.) und AV-Geschäftsführer Frank-Peter Streubel (r.) verabschieden Karl-Heinz Börtitz auf der Verbandsversammlung Mitte November.

Auf der Verbandsversammlung des Abwasserverbands „Untere Döllnitz“ Mitte November wurden mit der Verabschiedung des Wirtschaftsplanes 2016 die Weichen für die nächsten Jahre gestellt. Aber auch der Blick in die Vergangenheit stand auf dem Sitzungsplan. Aus gutem Grund, denn mit Karl-Heinz Börtitz wurde einer der „Gründungsväter“ des Abwasserverbands verabschiedet.

Schon im Juni haben die Mitarbeiter der Verbandsverwaltung begonnen, an den einzelnen Positionen des Wirtschaftsplanes 2016 zu

tüfteln. Denn die fachgerechte Entsorgung des Abwassers von rund 25.000 Einwohnern erzeugt einige Kosten, die gut kalkuliert werden müssen. Gebläse und Pumpen zum Beispiel fressen eine Menge Strom und müssen für eine reibungslose Abwasserentsorgung am Laufen gehalten werden. Insgesamt plant der Verband 265.000 Euro dafür ein. Weitere große Posten im Wirtschaftsplan müssen für die Klärschlamm Entsorgung, Abschreibungen, Reparaturen und Zinsen kalkuliert werden. Knapp 3 Millionen Euro sind für Investitionen, z. B. eine neue Rechenanlage für die Kläranlage Oschatz, Kanalbau in der Straße Am Stadthaus in Oschatz oder den Kanalbau in der

Friedensstraße in Gastewitz vorgesehen. Wo 2016 noch gebaut wird, sehen Sie auf Seite 2/3.

30 Jahre Lokalpolitik

Das letzte Wort in der Sitzung hatte der Verbandsvorsitzende und fand die richtigen Worte zur Verabschiedung von Karl-Heinz Börtitz. Er lobte vor allem die harmonische Zusammenarbeit im Verwaltungsrat und der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes. Er rühmte Karl-Heinz Börtitz als „Mann der Tat“, als jemanden „für den die Interessen der Bürger im Mittelpunkt standen und die Notwendigkeit von Baumaßnahmen“. Über 30 Jahre war Karl-Heinz Börtitz als Lokalpolitiker aktiv. Seit 1984

zunächst als Bürgermeister der Gemeinde Gaunitz, ab 1994 von Alt-Liebschützberg, von 1997 bis 2001 erst zweiter und ab 2001 erster Bürgermeister von Liebschützberg. An mehreren erfolgreich gemeisterten Gemeindereformen hat er großen Anteil, ebenso wie an den zentralen Erschließungen im Abwasserbereich, etwa von Borna, Terpitz, Laas, Bornitz und Wellerswalde.

Nachfolger wird David Schmidt, der am 1. Dezember seinen Dienst als neuer Bürgermeister von Liebschützberg antrat und somit die Aufgaben von Karl-Heinz Börtitz im Verwaltungsrat und in der Verbandsversammlung des AV „Untere Döllnitz“ übernimmt.

LANDPARTIE

Im O-Schatz-Park kann die Wartezeit bis Heiligabend mit einer Theateraufführung des „Theatre de Luna“ versüßt werden.

Lassen Sie sich mitreißen von der spannenden Weihnachtsgeschichte „Lilli“, in der ein einsamer König statt einer „echten“ Königin lediglich eine Puppe geschenkt bekommt. Die Lebenshilfe Oschatz lädt an diesem Wochenende zu einem Weihnachtsmarkt ins Café im „O“. Mit einer kleinen, aber feinen Auswahl an Schmackhaftem wird für das leibliche Wohl ge-

Vorweihnachtszauber im O-Schatz-Park

sorgt sein. Am Nachmittag können sich dann Groß und Klein von den Darstellern des „Theatre de Luna“ in vorweihnachtliche Welten entführen lassen.

■ Weihnachtsmarkt

12.–13. Dezember, 14–18 Uhr
www.lebenshilfe-oschatz.de

■ Weihnachtstheater

12.–13. Dezember, jeweils 16 Uhr
Erwachsene 7 Euro / ermäßigt 5 Euro
Kartenvorbestellung:
Telefon 03435 956000



Foto: Theatre de Luna

Das Theatre de Luna spielt am 3. Adventswochenende im O-Schatz-Park.

Allen Lesern ein frohes Fest!

Wieder geht ein Jahr zu Ende. Zeit für Besinnlichkeit, für Schlemmereien, zum Plätzchenbacken und zur Erholung im Kreis der Familie. Der Abwasserverband „Untere Döllnitz“ wünscht allen Leserinnen und Lesern der Wasser Zeitung besinnliche Feiertage, einen fleißigen Weihnachtsmann und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Übrigens: Auf der Seite 4 dieser Zeitung finden Sie das große Winter-Preisrätsel!

STELLENAUSSCHREIBUNG

Azubi w/m gesucht!

Schulabgänger aufgepasst! Der AV „Untere Döllnitz“ sucht ab Herbst 2016 Nachwuchs (w/m) in folgenden Ausbildungsberufen:

Fachkraft für Abwassertechnik

Elektroniker für Automatisierungstechnik

Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

Wer sich für einen der drei Berufe interessiert, kann sich noch bis 31. Dezember 2015 beim AV „Untere Döllnitz“ bewerben.

Voraussetzungen sind gute Noten in Mathematik, Biologie, Physik und Chemie, handwerkliches Geschick, technisches Verständnis und Interesse an Umweltfragen. Fragen zur Ausbildung beantwortet Ricarda Wohlbe unter der Telefonnummer 03435 66690 gern.



Dominic Göpel (links) und Lucas Büttler haben ihre Ausbildung im Herbst 2015 beim AV begonnen.

Foto: SPREE-PR/Bartsch

Mess- und Eichgesetz – Meldepflicht für Nebenzähler!

Der Abwasserverband „Untere Döllnitz“ informiert alle Grundstücksbesitzer mit Nebenzählern: Gemäß Ziffer 8.14 des Merkblattes für Verwender von Messgeräten muss, sofern der Zähler nach dem 1. Januar 2015 eingebaut oder ein alter Zähler gegen einen neuen ersetzt wurde, eine sogenannte Verwenderanzeige an das Eichamt erteilt werden.

Bitte informieren Sie sich dazu auf der Webseite des Eichamtes. Folgender Link führt direkt zum Infoblatt: <http://wckc.me/B3P>



KURZER DRAHT

AV „Untere Döllnitz“
Mannschätzer Straße 38
04758 Oschatz
Öffnungszeiten:
Mo 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Di 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Mi geschlossen
Do 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Fr 9–12 Uhr

Tel.: 03435 66690
Fax: 03435 666919
E-Mail: info@abwasserverband.org
Internet: www.abwasser-oschatz.de

Bereitschaftsdienst:
0171 9218451 bei Havarien

Vom Nachbarn lernen

Von Kläranlagennachbarschaften profitieren Zweckverbände und Bürger gleichermaßen

Im November fand im Verbandsgebiet des AV „Untere Döllnitz“ eine Veranstaltung der besonderen Art statt. Unter Schirmherrschaft des Landesverbandes Sachsen/Thüringen der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) trafen sich Vertreter verschiedener Abwasserzweckverbände auf der Kläranlage in Laas, um Ideen, Erfahrungen und Wissen auszutauschen.

Eigentlich sollte es so etwas gar nicht geben in unserem vom Konkurrenzdenken geprägten Wirtschaftssystem: Mitarbeiter verschiedener Unternehmen treffen sich, um miteinander zu sprechen, Informationen zu teilen und sich gegenseitig bei der Arbeit zu unterstützen. Dass es solche Veranstaltungen gibt, bedeutet meist: Hier sitzen Vertreter kommunaler Zweckverbände an einem Tisch.

Keine Konkurrenz unter Zweckverbänden

AV-Geschäftsführer Frank-Peter Streubel klärt auf: „Wasser- und Abwasserzweckverbände kennen keine Konkurrenz untereinander. Denn wir sind einzig und allein der Daseinsvorsorge verpflichtet, d. h. der Sicherstellung von Trinkwasserversorgung und – wie in unserem Fall – der Abwasserbeseitigung.“



Anschauungsobjekt Kläranlage: Jens-Uwe Banachowicz (2. v. l.), Meister Kläranlagen beim AV „Untere Döllnitz“, erklärt Tilo Sahlbach (l.), Vertreter der DWA Sachsen/Thüringen, und den weiteren Gästen die Funktionsweise der Anlage zur Abwasserreinigung.

Foto: SPREE-PR/Arndt

Tilo Sahlbach leitet als Vertreter des Landesverbandes die Kläranlagennachbarschaft, er organisiert in regelmäßigen Abständen Nachbarschaftstreffen und ermöglicht somit den Erfahrungsaustausch zwischen den Abwasserprofis. Fragen zu verschiedenen Abwasserreinigungssystemen, wieviel diese kosten und wie hoch der Arbeitsaufwand und die Betreuung der Systeme sind, werden von Betreibern und Mitar-

beitern auf diesen Treffen diskutiert. Die Teilnehmer besichtigten zuerst die Kläranlage Laas, wo Jens-Uwe Banachowicz (Meister Kläranlagen beim Verband) die Funktionsweise der Scheibentauchkörperanlage erläuterte. Die Anlage wurde im ersten Bauabschnitt der zentralen Erschließung von Laas bereits 2011 in Betrieb genommen und ist für 400 Einwohner ausgelegt. Nach etwa fünf Jahren Bauzeit konnte am

21. Oktober 2015 der fünfte und letzte Bauabschnitt der zentralen Erschließung der Ortslage Laas abgeschlossen werden.

Neue Kanäle für Ortslage Laas

Im Ort wurde durch den Abwasserverband „Untere Döllnitz“ ein Trennsystem errichtet. Der Schmutzwasserkanal (Material Steinzeug, DN 200) ist neu verlegt, parallel dazu wird die

Altkanalisation als Regenwasserkanal bzw. zur Straßenentwässerung weiter genutzt. Im Anschluss besichtigten die Teilnehmer noch die Kleinkläranlage der Agrargenossenschaft Laas, die das Abwasser einer Fleischerei/Gastronomie und einer Autowaschanlage reinigt. Später ging es nach Treptitz, wo der Verein zum ökologischen Gewässerschutz Treptitz e. V. im September eine Vererdungsanlage in Betrieb genommen hat.

Hier bauen wir 2016 für Sie!

Die Planungen für 2016 laufen beim AV „Untere Döllnitz“ auf Hochtouren. Im Folgenden ein Überblick über die Baumaßnahmen der nächsten zwölf Monate.



ORT	BEREICH	MASSNAHME
Kläranlage Oschatz	Rechenanlage	Der 16 Jahre alte vorhandene Rechen wird durch einen neuen Feinrechen ersetzt und anstelle des handbetriebenen Notüberlaufes ein zweiter Feinrechen als Einsatzreserve für Störfälle eingebaut.
Oschatz	Eigenheimstandort Altstadtblick	Die Stadt Oschatz plant, das Gebiet der alten Ulanenkaserne als Eigenheimstandort zu erschließen. Dafür muss die Kanalisation den heutigen Bedingungen angepasst werden. Die vorhandenen Kanäle sind mehr als 100 Jahre alt und haben viele Schadstellen.
Oschatz	Am Stadthaus	Die abwassertechnische Erschließung des Gebietes Riesaer Straße wird zum Abschluss gebracht. Durch den Straßenbau wurde der Biberbach im Bereich der Oststraße aus dem Mischwasserkanalnetz ausgeblendet und in der Straße Am Stadthaus provisorisch auf den dortigen Mischwasserkanal aufgebunden. Dieses Provisorium soll 2016 bereinigt werden.
Oschatz	Wilhelm-Pieck-Straße	Die Stadt Oschatz plant den Ausbau der Straße. Die vorhandene Kanalisation zeigt so starke Schäden, dass der Kanal neu verlegt werden muss.
Leuben	Kreuzungsbereich Naundorfer Straße/K8942	Im Vorfeld des Straßenbaus durch den Landkreis muss der Kanal erneuert werden.
Gastewitz	Friedensstraße	Der Ausbau der Ortsdurchfahrt ist vom Landkreis für das kommende Jahr geplant. Im Vorfeld des Straßenbaus müssen mehrere Kanalabschnitte neu gebaut werden.



Bereits im Oktober erfolgreich abgeschlossen wurde der Umbau der Zulaufpumpstation der Kläranlage Naundorf. Die im Jahr 2005 in Betrieb genommene Pumpstation wurde einer Sanierung unterzogen.

Foto: AV „Untere Döllnitz“

5. Dezember 2015

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DES ABWASSERVERBANDES „UNTERE DÖLLNITZ“

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan des Abwasserverbandes „Untere Döllnitz“ für das Jahr 2016 liegt in der Zeit von 07. 12. 2015 bis 17. 12. 2015 während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme in der Verbandsverwaltung, Mannschätzer Straße 38 in 04758 Oschatz aus.	§ 1 Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 wird festgesetzt 1. im Erfolgsplan mit den Einnahmen von 5.384.000,00 Euro und den Aufwendungen von 5.597.000,00 Euro voraussichtlicher Jahresverlust 213.000,00 Euro	Kreditermächtigung von 0,00 Euro 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0,00 Euro.	37.072,00 Euro die Gemeinde Naundorf 27.525,00 Euro die Stadt Dahlen 68.616,00 Euro Die investive Umlage der Mitgliedsgemeinden für die Straßenentwässerung beträgt für die Stadt Oschatz 299.750,00 Euro die Gemeinde Liebschützberg 0,00 Euro die Gemeinde Naundorf 600,00 Euro die Stadt Dahlen 0,00 Euro. Oschatz, den 17. 11. 2015	Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO: Nach § 47 Absatz 2 und § 6 Absatz 1 SächsKomZG in Verbindung mit § 4 Absatz 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn	Absatz 1 SächsKomZG in Verbindung mit § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,	und § 6 Absatz 1 SächsKomZG in Verbindung mit § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.	08/11.15 Beschluss Delegation von Kreditaufnahmen-/umwandlungen 09/11.15 Beschluss Delegation Umschuldung Darlehen an den VwR
Haushaltssatzung des Abwasserverbandes „Untere Döllnitz“ für das Wirtschaftsjahr 2016	Aufgrund von § 16 SächsEigBVO i.V.m. § 72 ff. SächsGemO hat die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Untere Döllnitz“ am 16. 11. 2015 folgende Satzung für das Wirtschaftsjahr 2016 beschlossen:	§ 2 Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 800.000,00 Euro festgesetzt.	Die betriebliche Umlage der Mitgliedsgemeinden für die Straßenentwässerung beträgt für die Stadt Oschatz 38.399,00 Euro die Gemeinde Liebschützberg	1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,	4. vor Ablauf der in § 47 Absatz 2 und § 6 Absatz 1 SächsKomZG in Verbindung mit § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist	gez. Kretschmar Verbandsvorsitzender	Termine für 2016 21.01.2016 Verwaltungsrat 09.03.2016 Verwaltungsrat / 21.03.2016 Verbandsversammlung 27.05.2016 Verwaltungsrat / 20.06.2016 Verbandsversammlung 25.08.2016 Verwaltungsrat / 05.09.2016 Verbandsversammlung 12.10.2016 Verwaltungsrat / 24.10.2016 Verbandsversammlung 01.12.2016 Verwaltungsrat / 12.12.2016 Verbandsversammlung (Ersatztermine)
		§ 3 Die betriebliche Umlage der Mitgliedsgemeinden für die Straßenentwässerung beträgt für die Stadt Oschatz 38.399,00 Euro die Gemeinde Liebschützberg	Kretschmar Verbandsvorsitzender	3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 47 Absatz 2 und § 6	a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber dem Verband unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.	Beschlüsse Verwaltungsrat VR 21/0915 Widerspruchsverfahren VR 22/1015 Wahl zum Stellvertreter des Verwaltungsratsvorsitzenden VR 23/1015 Personalentscheidung VR 24/1015 Personalentscheidung VR 25/1015 Personalentscheidung	Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 47 Absatz 2

Großes Winter-Preisrätsel

Liebe Leserinnen und Leser,

Ihre Wasser- und Abwasserverbände haben für Sie wieder einmal ein Rätsel vorbereitet, bei dessen Auflösung attraktive Preise winken. Die nebenstehenden Kästchen gilt es mit dem jeweils gesuchten Wort zu füllen. Pssst, den einen oder anderen Hinweis können Sie bereits beim Lesen der Wasser Zeitung entdecken!

Das Lösungswort ist der Name einer bekannten Persönlichkeit, deren Todestag sich im Sommer 2016 zum 160. Male jähren wird. Besagte Person wurde im schönen Zwickau als jüngstes von insgesamt fünf Kindern geboren, besaß eine literarisch-musikalische Doppelbegabung und wird heute zu den bedeutendsten Komponisten der Romantik gezählt.

Viel Spaß beim Knobeln!

Schicken Sie das Lösungswort bitte bis zum 8. Januar an folgende Adresse:

**SPREE-PR, Niederlassung Süd
Dreilindenstraße 25
04177 Leipzig**

Sie können uns Ihr Lösungswort – und Ihre Adresse – auch per E-Mail zukommen lassen:
weihnachtsraetsel@spree-pr.com

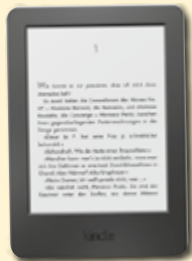


Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

LÖSUNGSWORT:



UND DAS KÖNNEN SIE GEWINNEN



1. Preis Kindle Reader (E-Book)
Ob in Bus und Bahn oder im Urlaub als federleichter Buch-Ersatz – an diesem nagelneuen elektronischen Buch, das viele tausend Werke auf einmal speichern kann, werden Sie viel Freude haben.

2. Preis Prinzessinnen-Paket vom Kult-Klassiker „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“
Prinzessinnenkleid, Diadem, DVD und Hörspiel zum Film – das Prinzessinnen-Paket ist auf www.spondo.de und unter Tel. 030 99194676 erhältlich. Das exklusive Produkt kann zudem auf dem Schloss Moritzburg gekauft werden.



Fotos: Hersteller

3. Preis Sergej Lukjanenko „Die Wächter – Licht & Dunkelheit“, Heyne Verlag
Das Buch erzählt von einem jungen Magier, dessen Leben aus den Bahnen gerät, als eine Verschwörung das Gleichgewicht zwischen den Mächten des Lichtes und der Dunkelheit zu zerstören droht.
www.randomhouse.de
bic-media.com.

WAAGERECHT

- 6 Ein handlicher Schutz bei Niederschlag, gibt's als Knirps oder am Stock
- 9 Hat mit der wasserreichen der beiden Gezeiten nichts zu tun, sondern so heißen Gewässer, die das gereinigte Abwasser aufnehmen
- 12 Aktuelle Jahreszeit
- 14 Dritte kreisfreie Stadt nach Dresden und Leipzig
- 15 So nennt man die Region im äußersten Südosten der BRD
- 21 Hier wurde zu DDR-Zeiten der Trabant gebaut
- 22 Hobby unter Wasser
- 23 Einwohnerstärkste Stadt Sachsens
- 24 Höchster Berg Ostdeutschlands
- 25 Hatte als Herzog von Sach-

sen entscheidenden Einfluss auf die Krönung seines Veters Friedrich Barbarossa: Heinrich der...
26 Dieser sächsische Landkreis ist berühmt für seine Instrumentenbauer
27 Kfz-Kennzeichen Nordsachsens

SENKRECHT

- 1 Beiname der TU Freiberg
- 2 Lustschloss...
- 3 Ein Nagetier, das in der Kanalisation nach Essensresten sucht
- 4 Strömungsform, manchmal gibt es sie auch bei Haaren
- 5 Slawische Minderheit in der Lausitz
- 7 Kleinster Naturpark Sachsens:

... Gebirge
8 Berühmtes Gebäck mit Marzipan: Leipziger...
10 Erstklassiger Durstlöcher
11 Erster Ministerpräsident Sachsens nach der Wende: Kurt...
13 Das „Gold“ der Ostsee
16 Nur echt mit Loch, dieser spezielle Stein, der nach Federvieh benannt ist
17 Dieses Herbst-/Wintergemüse gibt es u.a. in weiß, rot oder grün
18 Rockfestival am Störmthaler See bei Leipzig
19 Der DHFK Leipzig gelang in dieser Sportart 2015 der Bundesliga-Aufstieg
20 Dieser Naturpark ist ein Paradies für Biber: ... Heide